

## Sie haben Interesse?

Hier können Sie sich anmelden:

Büro Triangel  
Grebbeener Straße 10a  
52525 Heinsberg/Oberbruch

per E-Mail:

[buero.triangel@lebenshilfe-heinsberg.de](mailto:buero.triangel@lebenshilfe-heinsberg.de)

oder rufen Sie uns einfach an:

Telefon: 02452 - 157 68 10

Suchen Sie eine Fortbildung  
zu einem anderen Thema?

Dann rufen Sie uns an oder  
besuchen Sie unsere Internetseite!



[www.lebenshilfe-heinsberg.de/dabei-sein](http://www.lebenshilfe-heinsberg.de/dabei-sein)

In Kooperation mit



und

**Freie Wohlfahrtspflege NRW**



**Lebenshilfe Heinsberg**

Lebenshilfe Heinsberg e.V.,  
Verein für Menschen mit Behinderung  
Richard-Wagner-Straße 5  
52525 Heinsberg

[www.lebenshilfe-heinsberg.de](http://www.lebenshilfe-heinsberg.de)



**Lebenshilfe Heinsberg**

## Kompetenzzentrum

„Dabei sein von Anfang an“

### Fachkraft für Inklusion im Kita-Alltag

„Der Weg der Inklusion beginnt beim Nachdenken  
über den eigenen Standpunkt“

Clemens Dannenbeck & Carmen Dorrance

QUALIFIZIERUNGSMABNAHME

Stand 2025/05

**Lebenshilfe Heinsberg**

## Thema der Weiterbildung

### Inklusion ist ergebnisoffen und als Prozess zu verstehen

Kindertagesstätten und Familienzentren sind der erste Lebensort, an dem Kinder gemeinschaftlich und inklusiv ihre Interessen, Fähigkeiten und Bedürfnisse ausleben.

Um allen Kindern Teilhabe und bedarfsgerechte Bedingungen zu ermöglichen, braucht es sowohl eine inklusive Haltung, da das eigene Handeln Einfluss auf das Gesamtgeschehen hat, als auch den Blick auf jedes einzelne Kind.

Eine inklusive Bildung und Erziehung aller Kinder erfordert konkretes Fachwissen von pädagogischen Fachkräften.

Dieses wird in 4 Modulen vermittelt. Alle Inhalte entsprechen den Qualitätskriterien des LVR - Landesjugendamt Rheinland im Rahmen der Qualifizierung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen für das Kompetenzprofil „Inklusion“.

## Curriculum - Lehrinhalte der Seminarmodule

### Modul 1

2 Tage

16 Unterrichtslerneinheiten + 4 UE Selbstlernphase

- Inklusionsbegriff – von Exklusion zur Inklusion
- Index der Inklusion
- Historische Entwicklung & Meilensteine
- Rechtliche Rahmenbedingungen & gesetzliche Grundlagen
- Inklusive Prozesse – inklusive Haltung
- Partizipation & Teilhabe von Kindern
- Biographiearbeit & Perspektivwechsel
- Barrieren erkennen – mit Barrieren umgehen

### Modul 2

4 Tage

32 Unterrichtslerneinheiten / 8 UE Selbstlernphase

- Inklusives Selbstverständnis & Willkommenskultur
- Bio-psychosoziales Modell
- Philosophie der ICF
- Förder- und Teilhabeplanung verstehen & anwenden
- Teilhabeorientierte Arbeitsweisen kennenlernen
- Vorurteilsfreie Bildung in inklusiven Kindertagesgruppen
- Verschiedene Behinderungsformen kennenlernen

### Modul 3

2 Tage

16 Unterrichtslerneinheiten / 4 UE Selbstlernphase

- Prinzipien der Sozialraumanalyse
- Methoden der Sozialraumarbeit & inklusive Sozialräume schaffen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Akteuren im Sozialraum
- Erziehungspartnerschaft in inklusiven Bildungspartnerschaft
- Rechtliche Grundlagen & Methoden der Gesprächsführung

### Modul 4

2 Tage

16 Unterrichtslerneinheiten / 4 UE Selbstlernphase

- inklusive Schwerpunkte setzen durch Wahlthemen

## Basisinformationen zum Kurs

### Termine

aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter:

[www.lebenshilfe-heinsberg.de/dabei-sein](http://www.lebenshilfe-heinsberg.de/dabei-sein)

### Ort

Festhalle Oberbruch

### Zeiten

jeweils von 9:00 bis 16:15 Uhr

### Zielgruppe

(pädagogische) Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

### Ausbildungsleitung

- **Birgit Roye**, Sozialpädagogin, zertifizierte Elternberaterin, Videointeraktionstrainerin
- **Sonja Krumscheid**, Erzieherin, Motopädin, Fachkraft für Autismus, Videointeraktionstrainerin
- weitere Referent\*innen aus dem Kompetenzzentrum

### Umfang

- 10 Seminartage mit je 8 UE aufgeteilt in 4 Module
- Je Modul 4-8 Selbstlernzeiten in Form einer Projektarbeit und eines zu erstellenden Portfolios

### Zielsetzung

- Basiswissen zum Thema „Inklusion“
- Inklusion als Pädagogik der Vielfalt erkennen, die eine Teilhabe aller Kinder ermöglicht
- Vermittlung einer inklusiven Haltung, bei der die Kinderrechte berücksichtigt werden
- Verknüpfung von Ausbildungsinhalten und Praxis
- Vernetzungsstrukturen schaffen
- Erweiterung der individuellen Kompetenzen

### Abschluß

- Zertifikat Kompetenzprofil „Inklusion“

### Seminarkosten (inklusive Mittagessen)

- 1.200,- €
- sofortige Anzahlung von 500,- €
- Restbetrag, bis 3 Wochen vor Kursbeginn